



www.ktverband.at

[WWW.KTVERBAND.AT](http://www.ktverband.at)

1180 WIEN,

Gregor-Mendel-Straße 33, südliches Turmzimmer

Veranstalter:

Verband der Absolventinnen und Absolventen der Studien für
KULTURTECHNIK und WASSERWIRTSCHAFT
1180 Wien, Gregor-Mendel-Straße 33, südliches Turmzimmer

ANMELDUNG

Aus organisatorischen Gründen bitten wir um Anmeldung bis **spätestens 13. Juni 2025!**

Kontakt: Sebastian NIEß, BSc

E-Mail: ktverband@boku.ac.at

Ich melde mich verbindlich zum Seminar „Kulturtechnik und Wasserwirtschaft heute“ am 26. Juni 2025 im Wasserbaulabor der BOKU an:

- Ja, ich nehme am Seminar teil.
- Ja, ich nehme an der Vollversammlung ab 17.00 Uhr teil.
- Ja, ich nehme am gemütlichen Ausklang ab ca. 18.30 Uhr teil.

Vor- und Zuname: _____

Adresse: _____

E-Mail: _____

Telefon: _____

Institution: _____

37. Seminar

„Kulturtechnik und Wasserwirtschaft heute“

Boden, Klima, Versiegelung

Donnerstag, 26. Juni 2025, Beginn 12.30 Uhr

BOKU Wasserbaulabor

1200 Wien, Am Brigittenauer Sporn 3

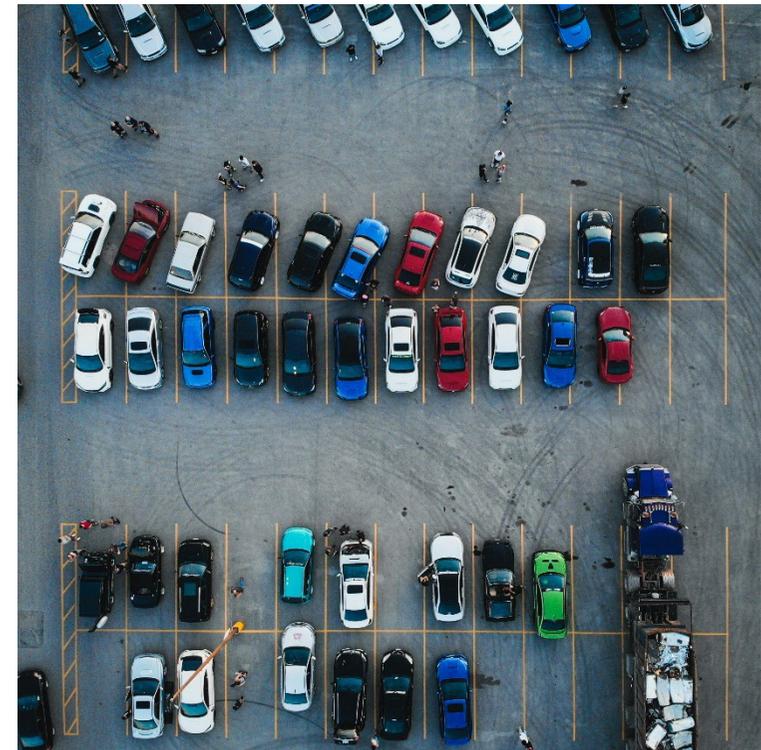


Foto von m auf Unsplash

Thematischer Hintergrund des Seminars

Der zunehmende Bodenverbrauch, der Verlust wertvoller Böden sowie die Herausforderungen des Klimawandels machen deutlich: Nachhaltiges Flächenmanagement und integrative Ansätze im Umgang mit natürlichen Ressourcen sind heute wichtiger denn je. Besonders in urbanen und suburbanen Räumen stellt sich die Frage, wie eine klimaresiliente, ökologisch tragfähige und sozial gerechte Raumplanung gelingen kann.

Das vorliegende Seminar widmet sich zentralen Fragestellungen rund um Boden, Wasser und Beteiligung im Kontext einer zukunftsfähigen Raumentwicklung. Dabei stehen sowohl planerische und technische Maßnahmen – wie grün-blaue Entsiegelungsstrategien und das Regenwassermanagement – als auch politische und gesellschaftliche Aspekte im Fokus. Die Referent:innen beleuchten, wie partizipative Prozesse gestaltet werden können, welche Rolle Bodenpolitik in der Reduktion des Bodenverbrauchs spielt und wie Bodenschutzziele wirksam umgesetzt werden können.

Ziel des Seminars ist es, aktuelle wissenschaftliche Erkenntnisse mit praktischen Lösungsansätzen zu verknüpfen und den Austausch zwischen Planung, Forschung, Politik und Zivilgesellschaft zu fördern. Die abschließende Podiumsdiskussion bietet Raum für eine gemeinsame Reflexion über notwendige Rahmenbedingungen und mögliche Transformationspfade hin zu einem verantwortungsvollen Umgang mit unseren natürlichen Lebensgrundlagen.



PROGRAMM

12.30 – 13.00 Uhr

Registrierung und Begrüßungskaffee

Moderation

Univ.Prof. Priv.Doz.DI Dr.nat.techn. GERNOT STÖGLEHNER, BOKU

13.00 – 13.15 Uhr

Begrüßung und Eröffnung

Verbandsobfrau DI Dr. MONIKA SCHÖNERKLEE-GRASSER

13.15 – 13.40 Uhr

Partizipationsprozesse im Zusammenhang mit Regenwassermanagement

Univ.Prof. DI Dr.nat.techn THOMAS ERTL

KATHARINA KEARNEY, MSc.

13.40 – 14.05 Uhr

Grün-blaue Entsiegelung – ein Maßnahmenüberblick

Priv.-Doz. DI Dr. ULRIKE PITHA,

Univ.Prof. DI Dr. ROSEMARIE STANGL

14.05 – 14.30 Uhr

Boden – unsere Ressource zur integrativen Klimawandelanpassung

Ass.Prof. Priv.Doz. DI Dr.nat.techn. ALEXANDRA JIRICKA-PÜRRER

14.30 – 15.00 Uhr

Kaffeepause

15.00 – 15.25 Uhr

Bodenpolitische Maßnahmen zur Reduktion der Flächeninanspruchnahme

Ass.Prof. DI Dr.nat.techn. WALTER SEHER

15.25 – 15.50 Uhr

Bodenbedarf, Bodenschutzziele und deren Umsetzung

Univ.Prof. Priv.Doz.DI Dr.nat.techn. GERNOT STÖGLEHNER, BOKU

15.50 – 16.30 Uhr

Podiumsdiskussion

Im Anschluss findet ab 17.00 Uhr die Vollversammlung des Verbandes statt!
Ab circa 18.30 Uhr Einladung zum gemütlichen Ausklang. Bei Schönwetter
findet der Ausklang im Freien statt.

